



Ergebnisse der AG 3:

„Die Sicherung der Kinder- und Jugendgesundheit in den Kommunen“

3. SYMPOSIUM

Zukunftsforum Public Health in Deutschland



Ergebnisse und konkrete nächste Schritte

56 Statements, die wir 8 von 10 EPHOs zuordnen konnten

- Gesundheits-Surveillance (4)
- Gesundheitsförderung (7)
- Krankheitsprävention (3)
- **Governance** (18)
- Ausbildung und Personalplanung (3)
- Struktur und Finanzierung (9)
- Information und Kommunikation (10)
- Forschung und Wissenschaft (2)

Ergebnisse werden zusammengetragen und gemeinsam mit allen Teilnehmer*innen in ein Strategiepapier eingebracht



Welche Herausforderungen gibt es in Bezug auf die PH-Strategie?

- Die Verortung von PH Inhalten im Bereich der Medizin (GKV System) und in der kommunalen Daseinsfürsorge schafft Schnittstellenprobleme, bietet jedoch auch vielfältige und vor allem reichhaltige Möglichkeiten zur Gesundheitsförderung und Prävention
- Fragmentierung als Chance für vielfältige Anregungen und Diskursmöglichkeiten verstehen.
- Säulen der Sozialversicherungssysteme als verlässlichen Rahmen verstehen
- Förderalismus zum Teil Hemmschuh für nationale Strategien, allerdings gibt es die GMK, die von der PH community adressiert werden kann.
- Die Kinder- und Jugendgesundheit gehört zur kommunalen Daseinsvorsorge; die große regionale Varianz in der Angebotsstruktur und der Qualität der Angebote muss im Sinn einer Versorgungsgerechtigkeit gestaltet werden- systematisch und nachhaltig, sowie unabhängig von der Tagespolitik und kommunaler Kassenlage



Welche Ziele sollen in die PH-Strategie aufgenommen werden?

- Vorrang der Kindergesundheit in allen Politiken
- Health in all Policy als Grundlage für gesundes Aufwachsen
- Für die ersten 1.000 Tage und darüber hinaus Nurturing Care Framework der WHO als Planungsinstrument verwenden
- KiTa und Schule als gesunden Ort gestalten!
- Jugendliche an der Schwelle zum Erwachsenenalter als besondere Zielgruppe beachten
- Anerkennung der Familie / Lebensgemeinschaft als Setting
- Zwingende Beteiligung der Zielgruppe an allen Stellen des Public Health Cycles und Politikplanung
- Präventionsforschung stärken: was wirkt wie für spezifische Altersgruppen in spezifischen Lebenslagen?



Welche Wege zur Umsetzung der Ziele werden vorgeschlagen?

Nurturing Care Dokument in deutscher Sprache disseminieren



- Akzeptanz der Vielfalt der Angebotstrukturen und Möglichkeiten in Deutschland
- Systeme analysieren und das Beste aus jedem System als Komponenten einbauen zu einem Ganzen
- Unterstützung der politisch Verantwortlichen bei der Weiterentwicklung der Sozialgesetze oder z.B. für den Öffentlichen Gesundheitsdienst der Länder.
- Allianzen in der Lobbyarbeit z.B. mit Wohlfahrtspflege, Verbänden
- Fachliche Kommunikation professionalisieren, professionelle Kulturen und Logiken anerkennen und als Bereicherung nutzen



Meilensteine und Akteure

- Nurturing Care Framework bis 2023 umsetzen





Fragen an das Plenum

NURTURING CARE AT THE CENTRE OF THE GLOBAL STRATEGY AND THE SDGs

